

Umweltprüfung

Konfliktanalyse zur dargestellten Planfläche

Erstellt am 19.05.2017, Programmversion 1.7.1

Kommune/Ortsteil: Friedrichsdorf, Rosbach v. d. Höhe/Rodheim v. d. Höhe, Burgholzhausen v.d.H.

Flur: 25, 2

Realnutzung (Stand 2003): Landesstraße, Siedlungsgebiet, Fließgewässer ab 3m Breite, Acker, Industrie-, Gewerbegebiet, Wiese, Weide, Fahrweg ab 3m Breite

Vorgesehene Nutzung: Gewerbliche Baufläche, geplant

Größe der Planfläche: 26,7 ha

Regionaler Flächennutzungsplan (Stand 2011): Gewerbliche Baufläche, Bestand, Vorranggebiet für Landwirtschaft, Ökologisch bedeutsame Flächennutzung mit Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Boden, Natur und Landschaft, Gewerbliche Baufläche, geplant, Vorranggebiet Regionaler Grünzug

Landschaftsplan (Stand 2000/2002): Uferbereich (§ 68 (1) und (2) HWG), Ökologisch bedeutsames Grünland

Zusammenfassende Bewertung entsprechend RegFNP-Umweltprüfung

Dieses Datenblatt wurde automatisch erstellt. Es führt alle Umweltthemen auf, die sich für das Planvorhaben als fachlich begründete, planerisch abwägbar 'Konflikte' oder als rechtlich begründete, in der Regel nicht überwindbare 'Restriktionen' erweisen können. Flächenanteile unter 1 % können auf Punktinformationen oder Digitalisierungs-Ungenauigkeiten der verwendeten Datengrundlagen (inkl. Quellen und Datenstand) zurückzuführen sein.

Das Prüfverfahren und die verwendeten Datengrundlagen werden in Kapitel 3.1.1 des Umweltberichtes zum Regionalen Flächennutzungsplan und im Internet beschrieben (<http://www.region-frankfurt.de/Regionalverband/Energie-Umwelt/Umwelt#Umweltpruefung>).

Die Gesamt-'Erheblichkeit' der voraussichtlichen Umweltauswirkungen ergibt sich aus dem Bewertungsindex. Er gibt die mittlere Anzahl der festgestellten Restriktionen und Konflikte wieder und entspricht der Summe ihrer jeweiligen Flächenanteile.

Bewertungsindex	Restriktion	Konflikt
Planfläche	0	4,9
Wirkzone	0,2	2,5

Die Voraussichtlichen Umweltauswirkungen sind insgesamt:

[0] unerheblich

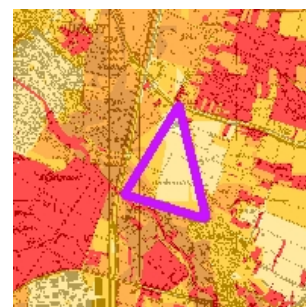
[1] erheblich ($\geq 1,0$ Konflikte gemittelt über die Fläche)

[2] sehr erheblich ($\geq 6,0$ Konflikte bzw. 0,1 Restriktionen gemittelt über die Fläche)

[3] sehr erheblich ($\geq 0,5$ Restriktionen gemittelt über die Fläche)



Luftbild Hessen 2015



Raumwiderstand

0 Konflikte (unerheblich)
1 bis 2 Konflikte (erheblich)
3 bis 4 Konflikte (erheblich)
5 bis 6 Konflikte (erheblich bis sehr erheblich)
7 bis 8 Konflikte (sehr erheblich)
= 9 Konflikte (sehr erheblich)
Restriktion (sehr erheblich)

1. Untersuchungsrahmen: Relevante Schutzgüter, Umweltthemen, Wirkzonen

Flora_Fauna	Wirkzone	Bevoelkerung_Gesundheit	Wirkzone
Vogelschutzgebiete	1000 m	Strassenverkehrslaerm	0 m
FFHGebiete	1000 m	Schienenverkehrslaerm	0 m
Naturschutzgebiete	300 m	Seveso_II_Stoerfallbereich	0 m
Landschaftsschutzgebiete	300 m	Wohnumfeld_Wohnen_Bestand	300 m
Naturdenkmale	300 m	Wohnumfeld_Misch_Bestand	100 m
Geschuetzte_Landschaftsbestandteile	300 m	.	.
Rechtswirksame_Ausgleichsflaechen	300 m	.	.
Biotope	300 m	.	.
Biotopverbundsystem	300 m	.	.
Artenvorkommen	300 m	.	.
Wasser		Boden	
Quellen	100 m	Alllasten	100 m
FliessStillgewaesser	100 m	Neuersiegelung	0 m
Gewaesserszustand	100 m	Bodenfunktionen	100 m
Ueberschwemmungsgebiete	0 m	Palaeantologische_Denkmale	100 m
Potenzielle_Ueberschwemmungsflaechen	0 m	Geologische_Besonderheiten	100 m
Trinkwasserschutzgebiete	0 m	Rohstoffe	0 m
Heilquellenschutzgebiete	0 m	.	.
Potenzielle_Grundwasserneubildung	0 m	.	.
Verschmutzungsempfindlichkeit_Grundwasser	0 m	.	.
Landschaft		Klima_Luft	
Naturpark	300 m	Luftbelastung	0 m
Forstschutzgebiete	300 m	Kaltlufthaushalt	0 m
Waldfunktionen	300 m	Bioklima	0 m
Wald	300 m	.	.
Landschaftsbild	300 m	.	.
Sichtbarkeit	1000 m	.	.
Bedeutende_Unzerschnittene_Raeume	0 m	.	.
Freizeiteinrichtungen	300 m	.	.
Kulturerbe		.	.
Baudenkmale	100 m	.	.
Baudenkmale_Fernwirkung	300 m	.	.
Bodendenkmale	100 m	.	.
Bodendenkmale_Limes	300 m	.	.
Kulturhistorische_Landschaftselemente	100 m	.	.

2. Bestandsaufnahme

Restriktionen:

(erheblich betroffene Umweltthemen mit starken rechtlichen Bindungen)

FFH-Gebiete

Wirkzone (1000): Betroffener Flächenanteil 1%
Erlenbach zwischen Neu-Anspach und Nieder-Erlenbach



Biotope, potenziell geschützt nach BNatSchG u. HAGBNatSchG

Planfläche: Betroffener Flächenanteil < 1% (0,1ha)

Pot. geschützt gem. § 30 (2) BNatSchG (Gehölze feuchter bis nasser Standorte gem. HBK), Wertvoll (Fettwiese, Fettweide gem. LP)

Wirkzone (300): Betroffener Flächenanteil 8%

Pot. geschützt gem. § 13 (1) HAGBNatSchG (Baumreihen und Alleen gem. HBK), Pot. geschützt gem. § 30 (2) BNatSchG (Große Mittelgebirgsbäche bis kleine Mittelgebirgsflüsse gem. HBK), Pot. geschützt gem. § 30 (2) BNatSchG (Bach, Graben / Uferstrukturen gem. LP), Pot. geschützt gem. § 30 (2) BNatSchG (Gehölze feuchter bis nasser Standorte gem. HBK), Pot. geschützt gem. § 13 (1) HAGBNatSchG (Streuobstwiese mit Kleingarten, Grabeland gem. LP im Außenbereich), Wertvoll (Fettwiese, Fettweide gem. LP), Pot. geschützt gem. § 13 (1) HAGBNatSchG (Streuobstwiese mit Fettwiese, Fettweide gem. LP im Außenbereich), Besonders wertvoll (Gehölze trockener bis frischer Standorte gem. HBK), Pot. geschützt gem. § 13 (1) HAGBNatSchG (Streuobst gem. HBK im Außenbereich), Besonders wertvoll (Gebüsch, Feldgehölz, Baumgruppe gem. LP), Pot. geschützt gem. § 30 (2) BNatSchG (Kleine bis mittlere Mittelgebirgsbäche gem. HBK)



Hinweise auf geschützte Arten nach BNatSchG

Wirkzone (300): Betroffener Flächenanteil < 1%

Kiebitz///Grünspecht, Eisvogel



Gewässer mit hoher Strukturgüte bzw. hoher biologischer Güte

Wirkzone (100): Betroffener Flächenanteil 3%

Klasse 4: deutlich verändert, guter biologischer Zustand (Qualitätsziel gem. EU-WRRL)



Bannwald, Schutzwald, Naturwaldreservat

Wirkzone (300): Betroffener Flächenanteil 5%

Friedrichsdorf - Ost



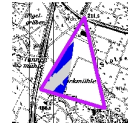
Konflikte:

(erheblich betroffene Umweltthemen ohne starke rechtliche Bindungen)

Straßenverkehrslärm

Planfläche: Betroffener Flächenanteil 30% (8,1ha)

Tg 75-80 dB, Tg 70-75 dB, Tg 65-70 dB



Wohnumfeld: Wohnbauflächen oder Grünflächen, Bestand

Wirkzone: Betroffener Flächenanteil 8%

Wohnbaufläche, Friedhof, Parkanlage, Wohnungsferne Gärten



Wohnumfeld: Mischbauflächen oder Sportflächen, Bestand

Planfläche: Betroffener Flächenanteil 4% (1,1ha)

Gemischte Baufläche

Wirkzone: Betroffener Flächenanteil 1%

Gemischte Baufläche



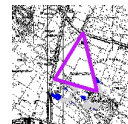
Biotope

Planfläche: Betroffener Flächenanteil < 1% (0,1ha)

Pot. geschützt gem. § 30 (2) BNatSchG (Gehölze feuchter bis nasser Standorte gem. HBK), Wertvoll (Fettwiese, Fettweide gem. LP)

Wirkzone: Betroffener Flächenanteil 9%

Pot. geschützt gem. § 13 (1) HAGBNatSchG (Baumreihen und Alleen gem. HBK), Pot. geschützt gem. § 30 (2) BNatSchG (Große Mittelgebirgsbäche bis kleine Mittelgebirgsflüsse gem. HBK), Wertvoll (Parkanlage, Wallanlage, Scherrasen gem. LP), Pot. geschützt gem. § 30 (2) BNatSchG (Gehölze feuchter bis nasser Standorte gem. HBK), Wertvoll (Friedhof gem. LP), Wertvoll (Fettwiese, Fettweide gem. LP), Pot. geschützt gem. § 13 (1) HAGBNatSchG (Streuobstwiese mit Fettwiese, Fettweide gem. LP im Außenbereich), Besonders wertvoll (Gehölze trockener bis frischer Standorte gem. HBK), Besonders wertvoll (Gehölze feuchter bis nasser Standorte gem. HBK), Besonders wertvoll (Gebüsch, Feldgehölz, Baumgruppe gem. LP), Pot. geschützt gem. § 30 (2) BNatSchG (Kleine bis mittlere Mittelgebirgsbäche gem. HBK)



Biotopverbundsystem

Planfläche: Betroffener Flächenanteil 1% (0,2ha)

Fläche des Biotopverbundsystems

Wirkzone: Betroffener Flächenanteil 33%

Fläche des Biotopverbundsystems



Altflächen

Wirkzone: Betroffener Flächenanteil 2%

Altablagerung - nicht bewertet (Quelle: PV/UVF; EHEM. SCHROTTPLATZ: Sondermüll), ALTIS-Nr. 434.002.010-000.020, Altablagerung - nicht bewertet (Quelle: PV/UVF; Müll allg.), ALTIS-Nr. 434.002.020-000.015,

Altablagerung - nicht bewertet (Quelle: PV/UVF), ALTIS-Nr. 434.002.010-000.042, Altablagerung - nicht bewertet (Quelle: PV/UVF; Müll allg.), ALTIS-Nr. 434.002.010-000.017



Bodenfläche mit Versiegelungsgrad < 25 %

Planfläche: Betroffener Flächenanteil 90% (24,2ha)

naturnaher Boden, Versiegelungsgrad 0 %



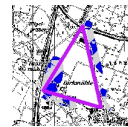
Böden mit hoher bis sehr hoher Gesamtbewertung der Bodenfunktionen (BFD50)

Planfläche: Betroffener Flächenanteil 14% (3,9ha)

sehr hoch (hohes Biotopotenzialentwicklungspotenzial (pot. Nassstandort mit Auendynamik), hohe Seltenheit (Auenböden und Altläufe)), hoch (sehr hohe Seltenheit (Braunerden aus tertiärem Sand oder Kies)), sehr hoch (sehr hohes Biotopotenzialentwicklungspotenzial (Nassstandort), hohes Ertragspotenzial, hohes Nitratrückhaltevermögen)

Wirkzone: Betroffener Flächenanteil 43%

sehr hoch (sehr hohes Ertragspotenzial, hohes Wasserspeichervermögen, hohes Nitratrückhaltevermögen), sehr hoch (sehr hohes Biotopotenzialentwicklungspotenzial (Nassstandort), hohes Ertragspotenzial, hohes Nitratrückhaltevermögen), sehr hoch (hohes Biotopotenzialentwicklungspotenzial (pot. Nassstandort mit Auendynamik), hohe Seltenheit (Auenböden und Altläufe)), hoch (sehr hohe Seltenheit (Braunerden aus tertiärem Sand oder Kies)), sehr hoch (sehr hohes Biotopotenzialentwicklungspotenzial (Nassstandort mit pot. Auendynamik), hohe Seltenheit (Auenböden und Altläufe))



Fließ- und Stillgewässer

Planfläche: Betroffener Flächenanteil 3% (0,7ha)

Wirkzone: Betroffener Flächenanteil 5%

Erlenbach



Potenzielle Überschwemmungsflächen

Planfläche: Betroffener Flächenanteil 6% (1,7ha)

Holozäner Auenbereich (Geol. Karte), Auenböden mit rezenter Auendynamik (Bodenkarte)



Trinkwasserschutzgebiete (Zonen III, IIIA, IIIB)

Planfläche: Betroffener Flächenanteil 100% (26,7ha)

Zone IIIA nachrichtlich, Zone III nachrichtlich



Heilquellenschutzgebiete (Zonen III, IV, C, D, E)

Planfläche: Betroffener Flächenanteil 100% (26,7ha)

Zone D nachrichtlich (alte HQS-VO)



Gebiete mit hoher Grundwasserneubildung

Planfläche: Betroffener Flächenanteil 3% (0,8ha)

sehr hoch (275 - < 350 mm/a)



Gebiete mit hoher Verschmutzungsempfindlichkeit des Grundwassers

Planfläche: Betroffener Flächenanteil 14% (3,8ha)

groß (Porenleiter unter Auen- oder Hochflutlehm, Flurabstand <= 2 m), mittel bis groß (Porenleiter), groß (Porenleiter, Flurabstand <= 2 m)



Gebiete mit hoher Relevanz für den Kaltlufthaushalt

Planfläche: Betroffener Flächenanteil 69% (18,5ha)

Klimawirksame Fläche mit hoher Bedeutung



Gebiete mit hoher Wärmebelastung ("Bioklima"; 200 m-Rasterdaten)

Planfläche: Betroffener Flächenanteil 9% (2,3ha)

hohe Wärmebelastung (> 22,5 - 25,0 Belastungstage pro Jahr)



Naturpark

Planfläche: Betroffener Flächenanteil 1% (0,2ha)

Hochtaunus

Wirkzone: Betroffener Flächenanteil 40%

Hochtaunus



Wald mit besonderen Funktionen

Wirkzone: Betroffener Flächenanteil 6%

Wald mit Erholungsfunktion



Wald (Bestand)

Wirkzone: Betroffener Flächenanteil 16%

Mischwald, Laubmischwald



Vielfalt des Landschaftsbildes

Planfläche: Betroffener Flächenanteil 23% (6,2ha)

sehr hochwertiges und vielfältiges Landschaftsbild

Wirkzone: Betroffener Flächenanteil 60%

sehr hochwertiges und vielfältiges Landschaftsbild, äußerst hochwertiges und vielfältiges Landschaftsbild



Bodendenkmäler

Planfläche: Betroffener Flächenanteil 15% (4,1ha)

Hügelgrab/Hügelgräberfeld, Zeitstellung unbekannt, Siedlungsspuren (allgem.), Zeitstellung unbekannt

Wirkzone: Betroffener Flächenanteil < 1%

Siedlungsspuren (allgem.), Zeitstellung unbekannt



Kulturhistorische Landschaftselemente

Planfläche: Betroffener Flächenanteil 9% (2,3ha)

Obstwiesen bei Rodheim, Mühlgrabensystem Köppern / Burgholzhausen, Weinstr. westl. Rodheim

Wirkzone: Betroffener Flächenanteil 28%

Obstwiesen bei Rodheim, Mühlgrabensystem Köppern / Burgholzhausen, Gemarkungsgrenze///Mühlgrabensystem

Köppern / Burgholzhausen, Gemarkungsgrenze, Weinstr. westl. Rodheim



3. Voraussichtliche Auswirkungen

3.1 Auswirkungen auf das Vorhaben

Bestehende Vorbelastung durch Straßenverkehrslärm, Altflächen, Gebiete mit hoher Wärmebelastung

("Bioklima"; 200 m-Rasterdaten)

(Wirkfaktoren: Wärmebelastung)

3.2 Auswirkungen durch das Vorhaben (Planfläche)

Flächen- und Funktionsverluste mit Zerschneidungs- und Barrierewirkung

für Biotopverbundsystem, Gebiete mit hoher Relevanz für den Kaltlufthaushalt

(Wirkfaktoren: Bebauung bzw. Versiegelung, Bodenumlagerung und -verdichtung, Vegetationsänderung)

Flächen- und Funktionsverluste

für Vielfalt des Landschaftsbildes, Bodenfläche mit Versiegelungsgrad < 25 %, Wohnumfeld: Mischbauflächen oder Sportflächen, Bestand, Bodendenkmäler, Kulturhistorische Landschaftselemente, Naturpark, Biotope, potenziell geschützt nach BNatSchG u. HAGBNatSchG, Böden mit hoher bis sehr hoher Gesamtbewertung der

Bodenfunktionen (BFD50)

(Wirkfaktoren: Bebauung bzw. Versiegelung, Bodenumlagerung und -verdichtung, Vegetationsänderung)

Flächeninanspruchnahmen und Funktionsbeeinträchtigungen mit Barrierewirkung

für Potenzielle Überschwemmungsflächen, Fließ- und Stillgewässer

(Wirkfaktoren: Bebauung bzw. Versiegelung, Bodenumlagerung und -verdichtung, Vegetationsänderung,

Grundwasserverunreinigung, Schadstoffimmissionen, Gewässerausbau und -verlegung, Grundwasserabsenkung)

Flächeninanspruchnahmen und Funktionsbeeinträchtigungen

für Gebiete mit hoher Verschmutzungsempfindlichkeit des Grundwassers, Heilquellenschutzgebiete (Zonen III, IV,

C, D, E), Trinkwasserschutzgebiete (Zonen III, IIIA, IIIB), Gebiete mit hoher Grundwasserneubildung

(Wirkfaktoren: Bebauung bzw. Versiegelung, Bodenumlagerung und -verdichtung, Vegetationsänderung,

Grundwasserabsenkung, Grundwasserverunreinigung, Schadstoffimmissionen)

3.3 Auswirkungen durch das Vorhaben (Wirkzone)

Funktionsbeeinträchtigung

für Biotopverbundsystem FFH-Gebiete, Vielfalt des Landschaftsbildes, Wohnumfeld: Wohnbauflächen oder

Grünflächen, Bestand, Wohnumfeld: Mischbauflächen oder Sportflächen, Bestand, Wald mit besonderen

Funktionen, Bodendenkmäler, Kulturhistorische Landschaftselemente, Naturpark, Wald (Bestand), Biotope,

potenziell geschützt nach BNatSchG u. HAGBNatSchG, Hinweise auf geschützte Arten nach BNatSchG, Bannwald,

Schutzwald, Naturwaldreservat, Böden mit hoher bis sehr hoher Gesamtbewertung der Bodenfunktionen (BFD50)

Gewässer mit hoher Strukturgröße bzw. hoher biologischer Güte, Fließ- und Stillgewässer

Bebauung bzw. Versiegelung, Bodenumlagerung und -verdichtung, Vegetationsänderung, Gewässerausbau und -verlegung,

Grundwasserabsenkung, Grundwasserverunreinigung, Schadstoffimmissionen,